

Sieg verspielt

FSG Zizenhausen-Hindelsbach-Hoppetenzell - SV Meßkirch

2:2 (2:1)

Die 1. Mannschaft kam im tabellarischen Spitzenspiel gegen den SV Meßkirch trotz einer 2:0 Führung nicht über ein 2:2 Unentschieden hinaus, wobei den Gästen der schmeichelhafte Ausgleich erst in der Nachspielzeit gelang.

Die Partie begann mit einem Paukenschlag. Bereits in der 2. Spielminute gelang Neuzugang Alex Ruhl der 1:0 Führungstreffer, als er herrlich freigespielt überlegt abschloss und flach an Torhüter Fleisch vorbei einschob.

Unser Team hatte sich was vorgenommen. Das war eindeutig zu erkennen. Mit aggressivem Forchecking setzte man die Gäste unter Druck und zwang sie zu Fehlern. So in der 13. Minute, als erneut Alex Ruhl sich im 2. Anlauf den Ball erkämpfte, alleine vor Torhüter Fleisch auftauchte und auch dieses Mal die Nerven behielt und wieder überlegt einschob. Die Führung war nicht unverdient. Die Gäste konnten sich bis dahin nicht erwähnenswert durchsetzen und sich Chancen erarbeiten.

In der 18. Minute dann ein fragwürdiger Foulelfmeterentscheid des kleinlich agierenden Unparteiischen Christian Sauter, als nach einem hohen Ball in den Strafraum ein Gästespieler zu Boden ging. Weder Spieler noch Zuschauer hatten eine derartige Situation wahrgenommen. Holzmann ließ sich die Chance nicht entgehen und verwandelte sicher zum 2:1 Anschlusstreffer. In der Folgezeit verflachte die Partie zusehends. Zahlreiche Unterbrechungen und das schwer bespielbare Terrain verhinderten einen weiteren geordneten Spielaufbau auf beiden Seiten. In der 27. Minute die erste nennenswerte Chance der Gäste, als nach einem Flankenball ein Gästeangreifer frei zum Kopfball kam, das Tor jedoch um Haaresbreite verfehlte. So blieb es bis zur Halbzeitpause bei der knappen, aber verdienten Führung. Zur 2. Halbzeit kam Rekonvaleszent Dominik Schneble in die Partie. Die Partie wurde immer zerfahrener. Zahlreiche Fehlabspiele und Stockfehler auf beiden Seiten führten zu keinen erwähnenswerten Höhepunkten mehr.

Bis zur 63. Minute, als sich Nico Gohl über links durchsetzte, zentral vor dem Gästetor auftauchte hierbei jedoch mit Gewalt anstatt überlegt abschloss und die Kugel am langen Eck vorbei knapp daneben setzte.

In der 77. Minute tauchten die Gäste wieder einmal gefährlich vor unserem Tor auf. Wieder war es ein hoher Ball in den Strafraum, wobei die Gäste ihre Lufthoheit beanspruchten und der Kopfball des Gästeangreifers erneut knapp das Gehäuse verfehlte. In der 81. Minute dann eine Riesenchance für den eingewechselten Jan Biller, als er nach einem Abwehrfehler der Gäste alleine auf Torhüter Fleisch zulief, doch anstatt flach vorbeizulegen sich für einen halbhohen Abschluss entschloss und Fleisch parieren konnte. In der 88. Minute nochmals eine Großchance unseres Teams. Ein diagonalen Seitenwechsel von rechts nach links fand dort freistehend Tobias Winkler, der den Ball aus kurzer Distanz an den Pfosten knallte. Die Partie hätte schon längst entschieden sein können. Doch so kam es, wie es immer wieder nach Auslassen von Großchancen kommen musste. Mit dem allersten vielversprechenden Angriff in der 2. Spielhälfte gelang den Gästen in der Nachspielzeit der schmeichelhafte 2:2 Ausgleich durch Holzmann. Unserer Defensive gelang es nicht die Flanke von der rechten Seite zu unterbinden und Holzmann in der Mitte konnte irgendwie den Ball aus kurzer Distanz über die Linie bugsieren.

Dann noch eine unrühmliche Aktion in der 90.+5 Minute. Nachdem Pierre Berger heftigst gefoult wurde, ließ er sich zu einem vermeintlichen „Revanchefoul“ hinreißen. Diese Aktion geschah während eines Angriffs unserer Mannschaft, wobei Schiedsrichter Sauter nicht diese Aktion, sondern unseren Angriff unterband und Gästespieler Müller, wie auch Pierre Berger mittels roter Karte des Feldes verwies.

Erneut eine fragwürdige Schiedsrichterentscheidung, die nicht auf persönlicher Wahrnehmung beruhte. Am Ende blieb es bei der für die Gäste schmeichelhaften Punkteteilung, wobei sich unser Team diesen Spieldarstellung durch Auslassen der erwähnten Großchancen selbst zuzuschreiben hat.

Aufstellung: Fackler, D.– Winkler - Gohl - Laible – Omar - **Berger** - Harder (64. Brukner) - Klink – Imad-Idan (80. Ellenberger) - Ruhl (64. Biller) - Dortmann (46. Schneble)

Tore:

1:0 (02min) Alexander Ruhl
2:0 (14min) Alexander Ruhl
2:1 (18min) Arthur Holzmann (FE)
2:2 (90+2) Arthur Holzmann

Schiedsrichter: Christian Sauter, Tuttlingen

Zuschauer: 80